

# ragende

reformierte  
kirche gossau zh

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Die Konfklasse von Pfr. Christian Meier, mitten in Florenz. (Foto: Urs von Orelli)

## Zwei konfirmandenlager

### Konf-Lager von Pfr. Christian Meier und Team

Am 16. April 2017 starteten 24 Könfler und acht Leiter zusammen ins KoLa nach Umbrien an den Lago Trasimeno. Wir erlebten viele schöne und bereichernde Momente. Nebst Inputs, Kleingruppenzeiten und Gemeinschaft waren wir auch sportlich unterwegs. Klettern, Velo fahren, wandern und viele Stunden im Auto, wo wir unsere Stimmbänder fleissig trainierten. Es war eine friedliches Miteinandersein und eine tolle Stimmung, trotz den eher frischen Temperaturen. Gott wurde spürbar, und es war für die Könfler eine gute Möglichkeit, mehr über Gott zu lernen.

Mit dem Thema «on the road» befassten wir uns mit der Davidsgeschichte und unserem eigenen Leben. Trotz den zwei Autopannen war das Lager der absolute Höhepunkt in diesem Konfjahr. Zusammengeschweis-

st und vollgepackt mit wertvollen Erinnerungen kamen wir am 22. April 2017 zurück und freuen uns sehr auf die bevorstehende Konfirmation.

*Peter Fäh, Konfleiter*

### Konf-Lager von Pfr. Johannes Huber und Team

Am Ostermontag fuhren wir mit zwei kleinen Bussen in Richtung Welschland. Alle waren nervös und aufgeregt, da wir nicht wussten, was uns erwartet. In Tschugg machten wir Halt und spielten Swin-Golf. Viele kannten diesen Sport nicht, was den Nachmittag umso lustiger machte.

Als wir ankamen, war die Freude gross, da unser Lagerhaus am See liegt. Auf der Anlage gab es viel Platz für Sport, wie zum Beispiel Fussball, Basketball oder





Konflager Johannes Huber (Foto: Matthias Spiess)

Volleyball. Dieses grosse Angebot wurde während der ganzen Woche mit Begeisterung von uns genutzt. Vollen Einsatz gaben wir beim Nacht-Geländegame, beim Sportturnier oder der Spielolympiade mit vielen tollen Tisch- und Kartenspielen. Das Highlight der ganzen Woche war das Kartfahren. Wir hatten alle viel Spass daran, uns bei 80 km/h zu messen. Am Freitag wanderten wir bei schönstem Wetter auf den Creux du Van. Beim Aufstieg hielt sich die Begeisterung in Grenzen. Die schöne Aussicht machte jedoch die ganzen Strapazen wett. Beim Abstieg mussten wir uns nicht mehr gross anstrengen und hatten Zeit für spannende Gespräche. Der Abschlussabend schloss diese tolle Woche perfekt ab. Wir spielten witzige Spiele, wie «Schlag den Leiter» oder stylvten die Jungs um... Während der ganzen Woche wurden wir mit feinem Essen verwöhnt und durften die Botschaft von Gott beziehungsweise Jesus erfahren, was unsere Beziehung zu ihm gestärkt hat. Viele haben sich nun entschieden, ihren Lebensweg mit Gott zu gehen.

Anouk Meier – Konfirmandin von Pfr. Johannes Huber

## hinter den konf-kulissen

**Der Glaube an Gott und die Arbeit mit jungen Menschen sind zwei meiner grossen Leidenschaften, die ich in der Konfirmandenarbeit ausleben kann.** Uns Leitenden ist es ein Anliegen, Lebensthemen aus einer christlichen Perspektive möglichst verständlich, vielseitig und auf eine interessante Art zu beleuchten. Die Annäherung ans Thema erfolgt meist spielerisch und locker; anschliessend arbeiten wir mit verschiedenen Methoden an biblischen Texten, um den Lebensfragen der Teenager auf den Grund zu gehen. Zu jedem Abend gehört auch ein geselliger Teil. Beim Nachtessen gibt es Zeit, um uns mit den jungen Menschen auszutauschen und sie besser kennen zu lernen. Neben der Vermittlung von verschiedenen biblischen Inhalten gehört die Arbeit in der Kleingruppe zu meiner wichtigsten und liebsten Arbeit. Mir sind fünf bis

sechs «Könfis» anvertraut, mit denen ich während des ganzen Konfjahrs unterwegs bin. Ich kann teilhaben an ihren alltäglichen Herausforderungen und mit ihnen zusammen über Gott und den Glauben diskutieren und nach Antworten auf ihre Fragen suchen. Immer wieder bin ich dankbar, wie viel mir diese Arbeit zurückgibt und wie sehr ich selber daran wachsen und mich weiterentwickeln kann.

Tino Huser, Konfleiter

## selbstportrait evi ruchtli

**Als ich mit 14 Jahren mit dem Cevi Gossau in Berührung kam – meine Schwester nahm mich damals in den SaP mit – hätte ich mir nicht träumen lassen, wie prägend der Cevi in meinem weiteren Leben werden wird. So kam mir in den letzten Arbeitswochen immer wieder ein Bild in den Sinn:** ein grosser Rucksack. Ich darf mich zu den Glücklichen schätzen, die als Ehrenamtliche wie auch als Staff-Mitglied einen reich gefüllten Cevi Gossau-Rucksack tragen, der wichtigen Proviant für die Zukunft beinhaltet. Darin befinden sich unter anderem wertvolle Erfahrungen, die zu heilsamer Selbsterkenntnis führten, organisatorisches Geschick und deren praktische und unkomplizierte Umsetzung, tiefe Freundschaften, die ich nicht mehr missen möchte... und vieles, vieles mehr.

Danke lieber Cevi Gossau, dass du in mich so reich investiert hast. Und genau das wünsche ich auch für all die Kinder und Jugendlichen, die mit dir in Berührung kommen: Sei ein Segen für sie!

Evi Ruchtli

Evi Ruchtli (Foto: Rici Ruchtli)





## chorkonzert in GOSSAU

Der Schlosschor Greifensee ist mit seinem Jubiläumskonzert zu Gast in Gossau mit den Werken «Die Schöpfung» von Joseph Haydn und «Der erste Ton» von Carl Maria von Weber. Samstag, 17. Juni 2017, 20.00 Uhr in der ref. Kirche Gossau und am 18. Juni, 17.00 Uhr in der Kirche St. Peter, Zürich. Leitung: Chasper Curò Mani

Der Schlosschor Greifensee gibt zu seinem 40. Jubiläumskonzert ein grosses Konzert in unserer Kirche. Er wird begleitet vom Orchester Collegium Cantorum Wetzikon (Leitung: Thomas Ineichen).

«Die Schöpfung» ist ein klassisches Oratorium, in welchem die biblische Schöpfungsgeschichte in Arien, Rezitativen und Chören dargestellt und gedeutet wird. In «Der erste Ton» beschreibt zunächst ein Sprecher die Schöpfung und, nachdem alles geschaffen ist, sagt er... «Doch, das weite Reich war öde. Lebensvoll, erscheint es tot. Es war stumm!» – Danach wird der Ton erschaffen. Die ganze Kreatur fängt an zu klingen, zu rauschen, zu sprechen, zu singen. Die Erschaffung der Musik und deren Preis und Lob wird von Sprecher, Orchester und Chor lebhaft beschrieben.

In seiner «Schöpfung» folgt Haydn der patriarchalischen Interpretation der Schöpfungsgeschichte. So tritt im dritten Teil eine unterwürfige Eva einem strahlend überlegenen Adam gegenüber. Von Weber hingegen verzichtet auf das traditionelle Rollenverständnis und kommt damit auch dem heutigen näher. Darum werden in dieser Aufführung der «Schöpfung» zwei Rezitative und das Duett von Adam und Eva durch die Kantate «Der erste Ton» ersetzt.

Tickets erhalten Sie unter folgender Adresse:

[www.schlosschor-greifensee.ch/konzert.html](http://www.schlosschor-greifensee.ch/konzert.html)

*Schlosschor Greifensee*

*Schlosschor Greifensee. (Foto: Schlosschor Greifensee)*



*Herzliche Einladung zur Seniorenreise vom Donnerstag, 31. August 2017 (Foto: SchweizTouring.ch)*

## seniorenreise

**Wir laden herzlich ein zur ökumenischen Seniorenreise vom Donnerstag, 31. August 2017. An der San Bernardino-Route, nicht weit von der Via Mala-Schlucht, liegt das Bündner Dorf Zillis – bekannt durch die Kirche St. Martin mit ihrer besonderen, üppig bemalten Bilderdecke. Dort lässt sich vieles entdecken.**

Auf Entdeckungsreise gehen wir später auch in der Rofflaschlucht. Zunächst wird uns im gleichnamigen Gasthaus ein leckeres Mittagessen serviert. Anschliessend besteht die Möglichkeit, das kleine Museum im Gasthaus zu besichtigen und/oder den kurzen Fussweg zur Rofflaschlucht unter die Füsse zu nehmen.

Weiter geht unsere Reise an den Walensee, wo wir im Hotel Neu Schönstatt in Quarten ein Zvieri geniessen. Die Einladungen mit weiteren Informationen und Anmeldetalon liegen ab Juni in den kirchlichen Gebäuden auf.

Auskunft (keine Anmeldung) erteilen Marianne Hauri (044 932 22 26) oder Adelheid Huber (044 975 30 65).

*Adelheid Huber, Pfarrerin*

## jahresSchwerpunkt

**«Wir öffnen Räume zum Leben.» Dieser Jahres-schwerpunkt der Reformierten Kirchgemeinde Gossau soll dazu einladen, eigene Lebensräume zu öffnen und andere Teil haben zu lassen.**

Es gibt nicht nur physische Räume, sondern auch persönliche Lebensräume. Räume laden ein zum Verweilen. Begegnung soll geschehen. Das Bildungsprogramm definiert solche Räume und möchte z.B. bei einer gemeinsamen Wanderung den Austausch fördern. Gleichzeitig animiert dieser Schwerpunkt auch dazu,



# INSIDE

eigene Räume zu gestalten und dazu einzuladen. Bewusst sein Zuhause für persönliche Begegnungen öffnen und jemanden besser kennen lernen, oder einer notleidenden Person helfen einen Lebensraum zu gestalten und Perspektive zu vermitteln, das ist das tiefer liegende Anliegen dieses Schwerpunktes. In einer Gesellschaft, die immer mehr virtuell funktioniert, werden Begegnungen immer wichtiger. Dafür braucht es Räume und Offenheit zum persönlichen Kontakt.

*Christian Meier, Pfarrer*



*Der Jahresschwerpunkt «Wir öffnen Räume zum Leben» soll auch dazu animieren, eigene Räume zu gestalten und dazu einzuladen.*

## zeit für zeitlose

Die SUMMER ACADEMY steht für eine lebensnahe Auseinandersetzung mit aktuellen Gesellschaftsthemen aus christlicher, biblischer Perspektive und findet jeweils am Abend zwischen dem 12. bis 15. September 2017 statt.

Zusammen mit der ref. Kirche Hinwil wird diese Woche durchgeführt. Aus diesem Grund sind je zwei Abende in Hinwil und Gossau geplant. In diesem Jahr vertiefen wir das Thema Zeit.

Die Zeit nehmen wir alle unterschiedlich wahr. Viele haben zu wenig Zeit, andere verspüren Langeweile. Zeit beschreibt die Lebensspanne und lokalisiert besondere Momente. Zeit ist neben einer technischen Angabe auch Ausdruck des Lebens.

Mit dem Titel «Zeit für Zeitlose» will die summer academy ein Thema vertiefen, das unseren Alltag prägt. An vier Abenden setzen wir uns aus unterschiedlichen

Perspektiven mit der Zeit auseinander. Es geht dabei nicht um das Zeitmanagement und neue Tools für die Strukturierung der Arbeit, sondern um meinen persönlichen Umgang mit Zeit. «Zeit für Zeitlose», will dem Zeitlosen Zeit schenken.

Die SUMMER ACADEMY findet jeweils am Abend statt, damit Arbeit und Weiterbildung kombiniert werden können. Jeden Abend gibt es ein Nachtessen. Vorher und danach gibt es jeweils einen inhaltlichen Teil. Um 22 Uhr endet der Abend. Die vier Abende haben folgende Titel.

**Dienstag:** Lebst du oder brennst du aus? Vom Burnout und seinen Hintergründen.

**Mittwoch:** Genügt dir dein Leben oder sammelst du Events? Vom Umgang mit den inneren Treibern unserer Zeit.

**Donnerstag:** Bist du schon oder optimierst du dich noch? Identität im Wandel.

**Freitag:** Lebst du schon oder rennst du noch? Von der Kraft der Ruhe.

Die Abende sind so gestaltet, dass neben Referaten immer auch eine inhaltliche Auseinandersetzung in Gruppen möglich sein wird. Die Anmeldung ist per sofort via [refgossau.ch](http://refgossau.ch) oder direkt beim Sekretariat möglich.

*Christian Meier, Pfarrer*

## durchgeschüttelt

**Ausblick auf den Chilbigottesdienst vom 25. Juni.**

Wie auf einer Chilbibahn mussten sich auch die Jünger von Jesus fühlen, als sie mit ihrem Fischerboot mitten im Sturm waren. Von den Wellen hin und her geworfen beginnt die Angst ihre Herzen zu plagen. Jesus schläft und die Jünger müssen ihn wecken. In dieser biblischen Geschichte kann das Thema Vertrauen aus unterschiedlicher Perspektive angeschaut werden. Zusammen mit der Chrischona und der kath. Kirchgemeinde feiern wir diesen Gottesdienst und schaffen aus dem biblischen Text Parallelen zu unserem All-

*Chilbigottesdienst 25. Juni 2017 (Foto: Kathrin Lisser-Enzler)*



tag. Der Gottesdienst findet unter dem Vordach des Gemeindehauses beim Ernst-Brugger-Platz statt und beginnt um 9.30 Uhr. Im Kirchgemeindehaus der ref. Kirche findet die Abentür-Werkstatt statt, welche für Kinder ab Kindergarten bis und mit 5. Klasse ist.

*Christian Meier, Pfarrer*

## wochenende der stille

**Zur Ruhe kommen bei Gott. Unter diesem Thema findet vom 17. bis 19. November 2017 ein Wochenende der Stille im Wildberg statt.**

Kurz vor Beginn der Adventszeit lade ich Sie zu einer Zeit der Stille ein. Die Stille öffnet einen Raum, mein Leben zu betrachten. Die Stille ist ein bewährter Weg, um äusserlich und innerlich in Gottes Gegenwart zu kommen. Stille lädt ein, Abstand zum Alltag zu gewinnen und neue Kraft für das Wesentliche zu schöpfen. In der Stille nehme ich mich selber wahr, spüre oft besser, wie es mir geht und erfahre mein Leben im Bezug zum lebendigen Gott und seinem Wort aus der Bibel. Aus der Tiefe meines Herzens antworte ich darauf. Kontemplation ist schweigendes Dasein vor Gott. Die Stille und Worte aus der Bibel helfen, eine innere Haltung der Konzentration und Ausrichtung auf Gott zu finden. In einem Einzelgespräch können auftretende Fragen geklärt und eigene, innere Erfahrungen reflektiert werden. Das Warten auf Gottes Wirken setzt die Bereitschaft zur Stille voraus. Deshalb verbringen wir diese Tage – mit Ausnahme der Austauschrunde am Samstag und dem persönlichen Begleitgespräch – im Schweigen.

An diesem Wochenende der Stille leitet uns das Bild des Morgensterns. Mitten in der dunklen Nacht leuchtet er und schenkt Orientierung. Jesus Christus leuchtet in unser Herz hinein und verwandelt das Dunkle zu neuem Licht.

### **Kosten:**

Zimmer mit Lavabo, VP: CHF 107.00

Zimmer mit Dusche/WC, VP: CHF 118.00 (nur 2 Zimmer). Eine Anmeldung ist erforderlich und kann über das Kirchen-Sekretariat vorgenommen werden.

*Christian Meier, Pfarrer*

## Kirchgemeindeversammlung

**Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am Montag, 12. Juni 2017 um 20.10 Uhr im Anschluss an die Versammlungen der politischen Gemeinde und der Schulbehörde in der Reformierten Kirche Gossau statt.**

Neben der Entgegennahme des Jahresberichtes der Kirchenpflege und Aussprache über den Stand des kirchlichen Lebens, stehen die Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes auf der Traktandenliste.

*Hansjörg Herren, Präsident der Kirchenpflege*

## taufsonntage 2017

18. Juni 2017	Pfrn. Adelheid Huber
13. August 2017	Pfr. Christian Meier
12. November 2017	Pfr. Johannes Huber

## kindersegnungen 2017

2. Juli 2017	Pfrn. Adelheid Huber
29. Oktober 2017	Pfr. Christian Meier

## kollekten kirche

April 2017	
Gott hilft, Wohngruppe Felsberg	1'156.60
Bedrängte Christen	1'082.65
Tearfund, Flüchtlingshilfe in Syrien	186.40
Bibelsebund Kongo, Pöstli	656.50
Centro Shama, Lima	1'467.70
LifeGate, Rehabilitationszentrum im Westjordanland'	668.00
Bibelkollekte	567.00
Cevi Gossau	576.00

## spenden cevi

IST April 2017:	CHF 64'700
SOLL April 2017:	CHF 73'000

### *Redaktionsadresse*

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31, 8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

### *Redaktionsschluss Ragenda*

- Juli ragenda (Ausgabe 7/8): 7. Juni 2017
- September ragenda (Ausgabe 9): 2. August 2017

### *Kontakte*

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch (Dienstag ganzer Tag / Freitagvormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch (Dienstag- bis Freitagvormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: [www.refgossau.ch](http://www.refgossau.ch) / [www.cevigossau.ch](http://www.cevigossau.ch)

### *Geschäftsleiter*

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

### *Pfarramt*

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch  
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch  
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

### *Sozialdiakonie*

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch

### *Jugend*

Leitung Cevi Gossau: Roman Gut, 044 935 57 48, roman.gut@cevigossau.ch

*Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH*

*Redaktionsleitung: Hansjörg Herren*

*Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di-Vormittag und Do ganztags), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch*



## 18 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst mit Taufe  
10.00 Uhr, ref. Kirche  
Leitung: Pfrn. Adelheid Huber  
Thema: Vom Loslassen und Begleiten  
Choralscola; Gebetssteam
- **Kinderhort + Abentür am Sunntig**  
(Zur gleichen Zeit im KGH)
- + **Abentür-Teens im Pöstli**  
anschliessend Chile-Kafi

## 19 montag

- **Gemeindeversammlung**  
(allfällige Fortsetzung),  
20:10 Uhr, ref. Kirche

## 21 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,  
Grüneck
- **Missionsgebet**, 19.30 Uhr, KGH

## 23 freitag

- **Migranten-Treff**, 9.30 Uhr,  
Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,  
Rosengarten
- **Vesper**, 18.30 Uhr, ref. Kirche

## 25 sonntag

- **Moderner Gemeinsamer Chilbi-Gottesdienst**  
9.30 Uhr, Chilbizeit  
Leitung: Pfr. Christian Meier, Th. Knecht, Markus Widmer  
Thema: Durchgeschüttelt (Mk 5,35-41)
- **Kinderhort & Abentür Werkstatt**  
(Zur gleichen Zeit im KGH)

## 28 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH

## 30 freitag

- **Migranten-Treff**, 9.30 Uhr,  
Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,  
Rosengarten
- **Vesper**, 18.30 Uhr, ref. Kirche
- **PaarPub1**, 19.30 Uhr, KGH

## 1 samstag (juli)

- **Reformation aus Berner Sicht**  
(Tageswanderung), 8.00 Uhr
- **Jungscharen & Fröschli**, 13.30 h

## 2 sonntag

- **SonntagsPraise mit Kindersegnung**  
10.00 Uhr, ref. Kirche  
Input: Markus Hardmeier  
Thema: Den Gedanken (k)einen Raum geben  
Gebetssteam
- **Kinderhort + Abentür am Sunntig**  
(Zur gleichen Zeit im KGH)
- **Hotspot Volleyballturnier**,  
14.00 Uhr, Metierwiesen Wetzikon

## 3 montag

- **Dorfgebet**, 20.00 Uhr, KGH

## 5 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Kreatives für Kids**, 14.00 Uhr,  
KGH, Mehrzweckraum
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,  
Grüneck

## 6 donnerstag

- **Gebetssteam**, 19.00 Uhr, KGH

## 7 freitag

- **Migranten-Treff**, 9.30 Uhr,  
Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,  
Rosengarten
- **Vesper**, 18.30 Uhr, ref. Kirche

## 9 sonntag

- **Moderner Segnungs-Gottesdienst**  
10.00 Uhr, ref. Kirche  
Leitung: Pfr. Christian Meier  
Gebetssteam
- **Kinderhort + Abentür am Sunntig**  
(Zur gleichen Zeit im KGH)
- + **Abentür-Teens im Pöstli**

## 11 dienstag

- **Die Bibel im Gespräch**, 9.30 Uhr,  
Rest. Rosengarten, kleiner Saal

## 12 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH

## 13 donnerstag

- **Pulsplus**, im Glauben reifen,  
20.00 Uhr, Pfarrhaus Grüt

## 14 freitag

- **Migranten-Treff mit Mittagessen**,  
9.30 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,  
Rosengarten
- **Vesper**, 18.30 Uhr, ref. Kirche

## 15 samstag

- **Worship-Night**, Anbetend vor Gott treten, 20.00 Uhr, KGH

## 16 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst**  
10.00 Uhr, ref. Kirche  
Leitung: Pfr. Johannes Huber  
Thema: Fromm sein oder glauben?  
**Kinderhort & Ferien Werkstatt**  
(Zur gleichen Zeit im KGH)

## 19 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,  
Grüneck
- **Missionsgebet**, 19.30 Uhr, KGH

## 20 donnerstag

- **Dunschtig-Stamm**, 19.00 Uhr,  
Restaurant Frohsinn, Gossau

## 21 freitag

- **Summercamp bis 30.7.**, Toscana  
Rosengarten
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,  
Rosengarten
- **Healing Room**, 19.30 Uhr,  
ref. Kirche Gossau